

MUREXIN

www.murexin.com

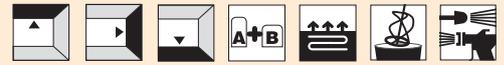
MUREXIN Epoxy Imprägnierharz **IH 16**

- Pigmentiert
- Niedrigviskos
- Verfestigend
- Lösemittelfrei



MUREXIN. Das hält.

- Pigmentiert
- Niedrigviskos
- Verfestigend
- Lösemittelfrei



► Produkteigenschaften

Lösemittelfreies, transparentes, ungefülltes Epoxidharz-Härtersystem in 2 Komponenten für die Verwendung vor Bodenbelagsarbeiten. Das Material ist sehr dünnflüssig und verfestigt mürb, minderfeste, mineralische Untergründe.

► Anwendung

Im Innenbereich als porenfüllende Imprägnierung stark saugender, mineralischer Untergründe wie z.B. Zementestriche oder Betonplatten.

► Technische Daten

MV: A : B = 3,5 : 1

VISKOSITÄT: Komp. A ca. 25 Sek., Komp. B ca. 10 Sek.,
Komp. A + B ca. 22 Sek.

DICHTE: Komp. A ca. 1,10 g/cm³, Komp. B ca. 0,90 g/cm³,
Komp. A + B ca. 1,05 g/cm³

VERBRAUCH: ca. 0,3 – 0,7 kg/m² je nach Untergrund

UMGEBUNGSTEMPERATUR/TOPFZEIT

+10 °C	+20 °C	+30 °C
ca. 45	ca. 20	ca. 10

LIEFERFORM: 9 kg Einheit

► Verarbeitung

EMPFOHLENES WERKZEUG: Langsam laufendes elektrisches Rührwerk, geeignetes Mischgefäß, Glättkelle, Spachtel, Roller, Gummilippe.

UNTERGRUND: Der Untergrund muss tragfähig und frei von trennend wirkenden, arteiligen oder artfremden Substanzen sein. Minderfeste Schichten und Schlammreicherungen sind zu entfernen. Geeignet auf allen bauüblichen, mineralischen Untergründen wie Beton, Estrich. Die Restfeuchte darf max. 5 Gew. % betragen, gemessen mit dem CM-Gerät. Untergrundtemperatur größer 8 °C und 3 K über Taupunkt. Der Untergrund ist durch geeignete mechanische Verfahren wie z. B. Kugelstrahlen, Fräsen, Schleifen, etc. vorzubehandeln. Staub mit ölfreier Druckluft abblasen oder mittels Staubsauger gründlich entfernen.

ANMISCHEN: Mischungsverhältnis Komp. A : Komp. B = 3,5 : 1
Gew.-Teile Komponente A und Komponente B werden im oben angeführten Mischungsverhältnis geliefert. Vor der Zugabe der entsprechenden Menge

Komp. B wird Komp. A vom Gebindeboden gründlich aufgerührt. Der Mischvorgang erfolgt mittels elektrischem, langsam laufendem Rührwerk (maximal 300 U/Min.) bis zur Erreichung einer homogenisierten, schlierenfreien Konsistenz, bei einer Mischzeit von ca. 2 – 3 Minuten. Vor der Applikation auf den Boden wird das angemischte Material in ein sauberes Gefäß umgetopft und erneut durchgerührt.

VERARBEITUNG: Die angemischte Imprägnierung wird am Untergrund ausgegossen und mittels Gummibesen flutend appliziert.

FÜR EIN PERFEKTES SYSTEM

Imprägnierung: Epoxy Imprägnierung **IH 16**
Grundierung: Epoxy Basisharz **EP 70 BM** oder
Epoxy Grundierharz **GH 50** oder
Epoxy Expressharz **EP 90**

► Tipp

Der perfekte Untergrund: Das A und O jedes Epoxy Bodenbelages!
Im täglichen Praxiseinsatz bewähren sich Murexin Bodensysteme unter extremen Belastungen, egal ob in Produktionshallen, chemischen Betrieben oder in öffentlichen Gebäuden oder Geschäften. Der Untergrund, auf dem die Beschichtung aufgebracht wird, bildet die Basis für

einen langlebigen Epoxyboden. Jede Beschichtung kann die an sie gestellten Anforderungen nur dann dauerhaft erfüllen, wenn der Untergrund frei von Mängeln ist. Die Untergrundbeschaffenheit muss den Anforderungen der IBF-Richtlinie – Industrieböden aus Reaktionsharz – entsprechen.